

4. Übungsblatt zur Theoretischen Physik III: Elektrodynamik

Abgabe: bis Mittwoch 18.11.2009 12:15 Uhr in der Vorlesung.

Aufgabe 9 (14 Punkte): Liénard-Wiechert-Potentiale

In dieser Aufgabe betrachten wir die Potentiale von bewegten Ladungen, die sogenannten Liénard-Wiechert-Potentiale.

1. In der Vorlesung wurde, ausgehend von der allgemeinen retardierten Form

$$\phi(\mathbf{r}, t) = \frac{1}{4\pi\epsilon_0} \int dt' \int d^3r' \frac{\rho(\mathbf{r}', t')}{|\mathbf{r} - \mathbf{r}'|} \delta\left(t - t' - \frac{|\mathbf{r} - \mathbf{r}'|}{c}\right),$$

das skalare Potential einer bewegten Punktladung q mit der Ladungsdichte $\rho(\mathbf{r}, t) = q\delta(\mathbf{r} - \mathbf{r}_0(t))$ hergeleitet. Zeigen Sie analog für das Vektorpotential $\mathbf{A}(\mathbf{r}, t)$, dass das entsprechende Result für die Stromdichte $\mathbf{j}(\mathbf{r}, t) = q\dot{\mathbf{r}}_0(t)\delta(\mathbf{r} - \mathbf{r}_0(t))$ durch

$$\mathbf{A}(\mathbf{r}, t) = \frac{q\mu_0}{4\pi} \frac{\dot{\mathbf{r}}_0(t')}{|\mathbf{r} - \mathbf{r}_0(t')| - (\mathbf{r} - \mathbf{r}_0(t')) \cdot \frac{\dot{\mathbf{r}}_0(t')}{c}} \Bigg|_{t'=\bar{t}}$$

gegeben ist, wobei $\bar{t}(\mathbf{r}, t)$ die Lösung der Gleichung $f(t') = t - t' - \frac{|\mathbf{r} - \mathbf{r}_0(t')|}{c} = 0$ ist. Warum hat $f(t') = 0$ nur eine Lösung? (Hinweis: Beachten Sie, dass $|\dot{\mathbf{r}}_0(t)| < c$.)

2. Behandeln Sie analog zur Vorlesung den Spezialfall der Liénard-Wiechert-Potentiale für eine Punktladung q , die sich mit konstanter Geschwindigkeit $\dot{\mathbf{r}}_0 = v\mathbf{e}_z$ auf der z -Achse bewegt. Zeigen Sie, dass diese durch

$$\phi(\mathbf{r}, t) = \frac{q}{4\pi\epsilon_0} \frac{1}{\tilde{R}} \quad \text{und} \quad \mathbf{A}(\mathbf{r}, t) = \frac{q\mu_0 v}{4\pi} \frac{1}{\tilde{R}} \mathbf{e}_z$$

gegeben sind, mit $\tilde{R} = \sqrt{(1 - \beta^2)(x^2 + y^2) + (z - vt)^2}$ und $\beta = \frac{v}{c}$. Zur Zeit $t = 0$ sei die Ladung im Ursprung. Was passiert für $v \rightarrow c$?

3. Zeigen Sie, dass die zu den allgemeinen Liénard-Wiechert-Potentialen aus Teil 1 gehörenden Felder $\mathbf{E}(\mathbf{r}, t)$ und $\mathbf{B}(\mathbf{r}, t)$ durch

$$\mathbf{E}(\mathbf{r}, t) = \frac{q}{4\pi\epsilon_0} \left(\frac{\mathbf{e}_R - \boldsymbol{\beta}}{R^2\gamma^2(1 - \boldsymbol{\beta} \cdot \mathbf{e}_R)^3} + \frac{\mathbf{e}_R \times [(\mathbf{e}_R - \boldsymbol{\beta}) \times \dot{\boldsymbol{\beta}}]}{cR(1 - \boldsymbol{\beta} \cdot \mathbf{e}_R)^3} \right) \Bigg|_{t'=\bar{t}}, \quad \mathbf{B}(\mathbf{r}, t) = \frac{1}{c} \mathbf{e}_R(\bar{t}) \times \mathbf{E}(\mathbf{r}, t) \tag{1}$$

gegeben sind, wobei $\gamma = 1/\sqrt{1 - \beta^2}$, $\boldsymbol{\beta} = \frac{\dot{\mathbf{r}}_0}{c}$ und $\mathbf{e}_R = \frac{\mathbf{R}}{|\mathbf{R}|}$ mit $\mathbf{R}(t) = \mathbf{r} - \mathbf{r}_0(t)$.

Bitte Rückseite beachten! →

4. Übung TPIII WS 09

Aufgabe 10 (4 Punkte): Strahlungsfeld

Der zweite Term des elektrischen Feldes in Gl. (1) beschreibt beschleunigte Ladungen und erzeugt somit ein Strahlungsfeld. Die abgestrahlte Leistung des Teilchens in Richtung $\mathbf{e}_R(\bar{t})$ pro Raumwinkel $d\Omega$ und Zeitintervall $d\bar{t}$ ist gegeben durch

$$\frac{dP}{d\Omega} = R^2 \mathbf{S} \cdot \mathbf{e}_R \left(\frac{dt}{dt'} \right) \Big|_{t'=\bar{t}} = \frac{q^2}{16\pi^2 \epsilon_0 c} \left. \frac{\left\{ \mathbf{e}_R \times [(\mathbf{e}_R - \boldsymbol{\beta}) \times \dot{\boldsymbol{\beta}}] \right\}^2}{(1 - \boldsymbol{\beta} \cdot \mathbf{e}_R)^5} \right|_{t'=\bar{t}}.$$

Mit der Annahme, dass das Teilchen in Bewegungsrichtung beschleunigt oder abgebremst wird, folgt

$$\frac{dP}{d\Omega} \approx \frac{\mu_0 q^2 \ddot{\mathbf{r}}_0^2(\bar{t})}{16\pi^2 c} \frac{\sin^2 \theta}{(1 - \beta(\bar{t}) \cos \theta)^5},$$

wobei θ der Winkel zwischen der Beschleunigung $\ddot{\mathbf{r}}_0(\bar{t})$ und der Ausstrahlungsrichtung $\mathbf{e}_R(\bar{t})$ ist. Schauen Sie sich mit Hilfe eines Plot-Programms (Mathematica, Maple, usw.) die Strahlungscharakteristik, d.h. die Abhängigkeit von $dP/d\Omega$ von θ , für verschiedene Geschwindigkeiten β an und interpretieren Sie die Ergebnisse. Was passiert für $v \rightarrow c$? Nehmen Sie zu einem festen Zeitpunkt eine feste Beschleunigung $\ddot{\mathbf{r}}_0$ und Geschwindigkeit β an.

Aufgabe 11 (2 Punkte): Java-Applets

Machen Sie sich mit den auf der Vorlesungshomepage verlinkten Java-Applets (*Computer-Visualisierungen (OWL-Projekt)*) vertraut.